

Spiegelreflexkamera - Empfehlungen?

Beitrag von „ohlin“ vom 14. Dezember 2004 17:48

Ich habe einen 1GB-Microdrive, da passen um die 1000 Bilder drauf. Für die Urlaube, die ich mir als Referendarin leisten kann, reicht das 😊 Aber eigentlich nehme ich meine analoge Minolta mit und packe mir ne anständige Anzahl Filme ein. Da ist bis jetzt noch nie was schief gegangen.

Die DigiCam nehme ich meistens mit in die Schule, zu Parties oder wenn ich mal nen Tag irgendwo hinfahre. Halt immer dann, wenn ich meine, keinen ganzen Film zu schaffen und/ oder die Bilder aber so schnell wie möglich haben will. Wenn es z.B. um eine Hochzeit geht, fotografiere ich nur analog. Schon allein, weil das Nachbestellen, so wie ich es gewohnt bin, schneller und unkomplizierter geht und jeder machen kann, auch alle, die von digitaler Fotografie gar keinen blassen Schimmer haben. Denn ein Negativ abgeben, kann jeder 😊 Ich meine, es kommt bei der Entscheidung, ob analog oder digital nicht nur auf das Fotografieren selbst, sondern auch auf das, was mit den Bildern passieren soll, an.

Liebe Grüße
ohlin